

Fortune Bay durchteuft 9,9 g/t Au über 7,0 m innerhalb von 3,7 g/t Au über 21,0 m in großem Step-Out-Bohrloch am Box-Vorkommen

21.04.2026 | [IRW-Press](#)

Hochgradiges Step-Out-Ergebnis unterstützt Ressourcenwachstumspotenzial und bestätigt Upside im Goldfields-Projekt

[Fortune Bay Corp.](#) (TSXV: FOR) (FWB: 5QN) (WKN: A2ANHN) (Fortune Bay oder das Unternehmen) freut sich, neue hochgradige Bohrergebnisse aus einem groß angelegten Step-Out-Bohrloch am Box-Vorkommen bekannt zu geben, das sich innerhalb des zu 100 % unternehmenseigenen Goldfields-Goldprojekts (Goldfields oder das Projekt) in Saskatchewan befindet.

Highlights:

- 3,70 g/t Au über 21,0 m von 342,0 m bis 363,0 m, einschließlich 9,89 g/t Au über 7,0 m, durchteuft in Bohrloch B26-350
- Großes Step-Out von 135 Metern gegenüber vorherigen Bohrungen - tiefstes bislang gebohrtes Loch am Box-Vorkommen
- Mineralisierte Zone befindet sich 140 Meter außerhalb der aktuellen, durch Tagebau begrenzten Mineralressourcenschätzung (MRE) sowie 140 Meter neigungsabwärts von früheren hochgradigen Zone-A-Abschnitten
- Mineralisierung bleibt in der Tiefe und entlang der Goldfields-Synklinale weiterhin offen
- Ergebnisse unterstreichen signifikantes Potenzial für Ressourcenerweiterung

Dieses Ergebnis zeigt, dass sich das Box-Vorkommen deutlich unterhalb der aktuell durch den Tagebau begrenzten Ressource fortsetzt, kommentierte Gareth Garlick, VP Technical Services. B26-350, das bislang größte Step-Out-Bohrloch bei Box, lieferte ein starkes hochgradiges Ergebnis weit außerhalb der aktuellen Ressourcengrenzen, wobei die Mineralisierung weiterhin in der Tiefe offen bleibt. Dies weist klar auf ein Wachstumspotenzial des Vorkommens hin und bestätigt unsere Einschätzung, dass die Goldfields-Synklinale ein wesentlich größeres Goldsystem beherbergt.

Bohrlochdetails und Analyseergebnisse

Das Box-Vorkommen bleibt ein zentrales Ziel für das Wachstum der Mineralressourcen bei Goldfields, insbesondere unterhalb der Grenzen der aktuellen Tagebau-basierten Mineralressourcenschätzung (MRE).

Im Rahmen des Winterbohrprogramms 2025/2026 wurden zwei große Step-Out-Bohrlöcher (B26-350 und B26-349) niedergebracht, um die neigungsabwärts gerichtete sowie die südliche Ausdehnung des mineralisierten Systems zu testen und das Potenzial der Goldfields-Synklinale umfassender zu bewerten.

Bohrloch B26-350 wurde als 135 Meter großes Step-Out konzipiert und stellt das bislang tiefste Bohrloch am Box-Vorkommen dar. Es bestätigte erfolgreich die Fortsetzung der Goldmineralisierung in der Tiefe innerhalb des Box Mine Granite (BMG) mit 3,7 g/t Au über 21,0 m, einschließlich 9,9 g/t Au über 7,0 m. Die Mineralisierung bleibt weiterhin offen.

Die hochgradige Durchörterung liegt etwa 140 Meter außerhalb der aktuellen MRE-Grenzen sowie 140 Meter neigungsabwärts früherer Zone-A-Abschnitte mit Ergebnissen von:

- 18,05 g/t Au über 6,0 m
- 5,16 g/t Au über 12,0 m
- 8,35 g/t Au über 9,0 m

Diese Ergebnisse unterstützen zusätzlich das Potenzial für eine zukünftige Erweiterung der

Mineralressourcen.

Ein zweites Step-Out-Bohrloch (B26-349), etwa 80 Meter entlang des Streichens von B26-350 entfernt, bestätigte ebenfalls die Kontinuität der Mineralisierung mit mehreren mineralisierten Intervallen, darunter hochgradige Abschnitte von:

- 6,46 g/t Au über 1,0 m
- 6,21 g/t Au über 1,0 m

Diese Ergebnisse unterstreichen die Stärke und Kontinuität des mineralisierten Systems im Bereich Box.

FortuneBay_210426_de_Prcom.001

Weitere technische Details

Alle fünf Bohrlöcher (B25-346 bis B25-348 sowie B26-349 und B26-350) aus dem Winterprogramm 2025/2026 haben erfolgreich die mineralisierte BMG-Zone in den vorhergesagten Tiefen durchteuft.

Die beobachteten Eigenschaften der Mineralisierung - einschließlich Quarzaderorientierung, Mächtigkeit und Aderdichte - stimmen mit bekannten Bereichen der Lagerstätte überein und bestätigen eine starke geologische Kontinuität.

Höhergradige Goldzonen sind typischerweise mit nord-südlich verlaufenden strukturellen Zonen verbunden, die eine erhöhte Quarzaderintensität aufweisen. Diese Zonen stellen attraktive Ziele für zukünftige Abgrenzungsbohrungen dar, insbesondere unterhalb der aktuellen Tagebaugrenzen der aktualisierten PEA.

Winter-Bohrprogramm 2025-2026 - Weitere Ergebnisse ausstehend

Das Unternehmen hat sein Winter-Bohrprogramm 2025/2026 mit insgesamt 15 Explorationsbohrlöchern (3.701 Meter) abgeschlossen.

- Ergebnisse für alle fünf Bohrlöcher im Bereich Box liegen vor

- Analyseergebnisse für:
 - o 7 Bohrlöcher bei Golden Pond (578 Proben)
 - o 3 Bohrlöcher bei Frontier (135 Proben)
 - o stehen noch aus

Die Verzögerung bei den Analyseergebnissen ist auf externe Laborverzögerungen zurückzuführen und liegt außerhalb der Kontrolle des Unternehmens.

Zusätzliche Bohrprogramme sind für Athona West und Triangle geplant.

FortuneBay_210426_de_Prcom.002

Technische Offenlegung & Qualifizierte Person

Alle Explorationsbohrungen werden mit NQ-Durchmesser durchgeführt. Die Kernkisten werden direkt vom Bohrgerät zur Protokollierungseinrichtung des Unternehmens in Uranium City transportiert. Probenintervalle für Analysen werden auf Grundlage von Beobachtungen des Lithologietyps sowie des Vorkommens von Quarzadern und Sulfiden ausgewählt. Diese Intervalle werden für eine kontinuierliche Beprobung mit Probenlängen von einem Meter markiert (bei Bedarf angepasst, um lithologische Grenzen nicht zu überschreiten). Der Bohrkern wird entlang der Kernachse halbiert, wobei eine Hälfte für die Analyse entnommen wird und die verbleibende Hälfte aufbewahrt und in den Kernkisten gelagert wird. Die Proben werden verpackt und in Kunststoffbehälter gefüllt, die mit Sicherheitssiegeln versehen sind, und per Luftfracht nach Saskatoon (Kanada) versendet.

Alle Proben werden bei den SRC Geoanalytical Laboratories in Saskatoon analysiert. Proben aus dem Box-Vorkommen werden mittels eines screened metallics-Verfahrens analysiert, das folgende Schritte umfasst: (1) Zerkleinerung und Homogenisierung der gesamten Probe; (2) Entnahme einer repräsentativen Teilprobe von 1 kg für die Analyse; (3) Vermahlung der Teilprobe, sodass 95 % eine Korngröße von unter 150 Mesh erreichen; (4) Siebung der Probe bei 150 Mesh; (5) Analyse der gesamten +150-Mesh-Fraktion; (6) Doppelanalyse von zwei 30-g-Teilproben der -150-Mesh-Fraktion; und (7) Berechnung des gewichteten

Durchschnittsgehalts an Gold (in g/t) für die gesamte Probe. Die Analyse erfolgt mittels Brandprobe mit gravimetrischem Abschluss.

Das Unternehmen verwendet zertifizierte Leer- und Standardprobenmaterialien zur unabhängigen Qualitätssicherung und Qualitätskontrolle (QA/QC) der Analyseergebnisse. QA/QC-Proben werden in die Analyseprobenfolgen eingefügt, und die Ergebnisse werden überprüft, um mögliche Laborkontaminationen zu erkennen sowie die Genauigkeit und Präzision der Analysen zu bestätigen. Eine ausgewählte Teilmenge von Proben wird zusätzlich an ein zweites Labor zur Durchführung von sogenannten Umpire-Kontrollanalysen gesendet, um die Ergebnisse weiter zu verifizieren.

Die Goldfields-Mineralressourcenschätzung (MRE), erstellt in Übereinstimmung mit NI 43-101 und den CIM-Definitionsstandards, umfasst 24,0 Mio. Tonnen mit 1,28 g/t Au für 0,99 Mio. Unzen in der Kategorie Indicated sowie 7,4 Mio. Tonnen mit 0,90 g/t Au für 0,21 Mio. Unzen in der Kategorie Inferred (Stichtag: 11. September 2025). Darin enthalten sind: Box - 16,2 Mio. Tonnen mit 1,41 g/t Au für 0,73 Mio. Unzen (Indicated) sowie 3,4 Mio. Tonnen mit 1,04 g/t Au für 0,11 Mio. Unzen (Inferred); Athona - 7,8 Mio. Tonnen mit 1,02 g/t Au für 0,26 Mio. Unzen (Indicated) sowie 4,0 Mio. Tonnen mit 0,78 g/t Au für 0,10 Mio. Unzen (Inferred). Einzelheiten zur Goldfields-MRE sind in der aktualisierten PEA für Goldfields enthalten und im technischen Bericht mit dem Titel Goldfields Project Updated NI 43-101 Technical Report & Preliminary Economic Assessment, Saskatchewan, Canada, datiert vom 20. Oktober 2025, dargestellt. Der Bericht wurde von Kevin Murray, P.Eng.; Scott C. Elfen, P.E.; James Millard, P.Geo.; Jonathan Cooper, P.Eng.; Marc Schulte, P.Eng.; Cliff Revering, P.Eng.; und Ron Uken, Pr.Sci.Nat. im Auftrag von Fortune Bay Corp. erstellt. Der technische Bericht ist im Emittentenprofil des Unternehmens auf SEDAR+ (www.sedarplus.ca) sowie auf der Website des Unternehmens unter www.fortunebaycorp.com verfügbar.

Die technischen und wissenschaftlichen Informationen in dieser Pressemitteilung wurden von Gareth Garlick, P.Geo., Vice President Technical Services des Unternehmens, geprüft und genehmigt. Herr Garlick ist eine Qualified Person im Sinne von NI 43-101. Herr Garlick ist Mitarbeiter von Fortune Bay und gilt gemäß NI 43-101 nicht als unabhängig vom Unternehmen.

Beauftragung eines Market Makers

Das Unternehmen hat Red Cloud Securities Inc. mit der Bereitstellung von Marktstabilisierungs- und Liquiditätsdiensten gemäß den Richtlinien der TSXV beauftragt.

- Vergütung: 6.000 CAD pro Monat
- Laufzeit: unbefristet, kündbar mit 30 Tagen Frist
- Keine Aktien- oder Optionsvergütung

Red Cloud ist ein unabhängiger Investmenthändler mit Sitz in Toronto und Mitglied der Canadian Investment Regulatory Organization (CIRO).

Über Fortune Bay Corp.

Fortune Bay Corp. (TSXV: FOR; FWB: 5QN; OTCQB: FTBYF) ist ein kanadisches Explorations- und Entwicklungsunternehmen mit Projekten in Kanada und Mexiko.

Der Schwerpunkt liegt auf der Weiterentwicklung des Goldfields-Goldprojekts in Saskatchewan. Darüber hinaus hält das Unternehmen:

- das Gold-Kupfer-Projekt Poma Rosa in Mexiko
- ein Uranprojektportfolio im Athabasca-Becken

Weitere Informationen unter: www.fortunebaycorp.com

Im Namen von [Fortune Bay Corp.](http://www.fortunebaycorp.com)

Dale Verran
Chief Executive Officer
+1 902-334-1919

Hinweis zu zukunftsgerichteten Aussagen: Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen beinhalten zukunftsgerichtete Aussagen, die auf Annahmen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser

Pressemitteilung basieren. Diese Aussagen spiegeln die aktuellen Schätzungen, Überzeugungen, Absichten und Erwartungen des Managements wider. Sie stellen keine Garantie für zukünftige Ergebnisse dar. Begriffe wie erwartet, beabsichtigt, antizipiert, zielt ab, Ziele, prognostiziert, beabsichtigt, plant, glaubt, strebt an, schätzt, setzt fort, kann sowie Variationen dieser Begriffe und ähnliche Ausdrücke sowie Verweise auf zukünftige Zeiträume dienen der Kennzeichnung solcher zukunftsgerichteter Aussagen und umfassen unter anderem, jedoch nicht ausschließlich, Aussagen hinsichtlich: der Ergebnisse der aktualisierten PEA, einschließlich zukünftiger Projektmöglichkeiten, zukünftiger Betriebs- und Investitionskosten, Stilllegungskosten, AISC, des prognostizierten Kapitalwerts (NPV), der internen Verzinsung (IRR), Zeitplänen, Genehmigungszeiträumen und der Fähigkeit, erforderliche Genehmigungen zu erhalten, der Wirtschaftlichkeit und der damit verbundenen Renditen des Projekts, der technischen Umsetzbarkeit des Projekts, des Marktes sowie des zukünftigen Preises und der Nachfrage nach Gold, der Umweltauswirkungen des Projekts sowie der fortlaufenden Fähigkeit zur Zusammenarbeit mit Interessengruppen, einschließlich indigener Gemeinschaften, lokaler Gemeinden und staatlicher Behörden auf lokaler Ebene.

Da zukunftsgerichtete Aussagen auf Annahmen basieren und sich auf zukünftige Ereignisse und Bedingungen beziehen, sind sie naturgemäß mit inhärenten Risiken und Unsicherheiten verbunden. Obwohl diese Aussagen auf derzeit verfügbaren Informationen des Unternehmens beruhen, übernimmt das Unternehmen keine Gewähr dafür, dass die tatsächlichen Ergebnisse den Erwartungen des Managements entsprechen werden. Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren im Zusammenhang mit zukunftsgerichteten Informationen können dazu führen, dass tatsächliche Ereignisse, Ergebnisse, Leistungen, Perspektiven und Chancen erheblich von den in solchen zukunftsgerichteten Informationen ausdrücklich oder implizit dargestellten abweichen.

Zukunftsgerichtete Informationen in dieser Pressemitteilung umfassen unter anderem, jedoch nicht ausschließlich, die Ziele, Absichten und zukünftigen Pläne des Unternehmens, Aussagen zu Explorationsergebnissen, potenzieller Mineralisierung, die Schätzung von Mineralressourcen, Explorations- und Minenentwicklungspläne, den Zeitpunkt der Aufnahme von Betriebsaktivitäten sowie Einschätzungen der Marktbedingungen. Faktoren, die dazu führen könnten, dass tatsächliche Ergebnisse wesentlich von solchen zukunftsgerichteten Informationen abweichen, umfassen unter anderem das Nichtauffinden von Mineralressourcen, das Scheitern bei der Umwandlung geschätzter Mineralressourcen in Reserven, die Unfähigkeit, eine Machbarkeitsstudie abzuschließen, die eine Produktionsentscheidung unterstützt, den vorläufigen Charakter metallurgischer Testergebnisse, Verzögerungen bei der Erlangung oder das Ausbleiben erforderlicher behördlicher, umweltrechtlicher oder sonstiger Projektgenehmigungen, politische Risiken, die Unfähigkeit, Verpflichtungen gegenüber indigenen Gemeinschaften und lokalen Gemeinden zu erfüllen, Unsicherheiten hinsichtlich der Verfügbarkeit und der Kosten zukünftiger Finanzierungen, Veränderungen an den Kapitalmärkten, Inflation, Wechselkursschwankungen, Schwankungen der Rohstoffpreise, Verzögerungen bei der Projektentwicklung, erhebliche Abweichungen von geschätzten Investitions- und Betriebskosten sowie weitere Risiken, die mit der Explorations- und Entwicklungsbranche verbunden sind, sowie jene Risiken, die in den öffentlich zugänglichen Unterlagen des Unternehmens auf SEDAR dargelegt sind.

Obwohl das Unternehmen davon ausgeht, dass die Annahmen und Faktoren, die bei der Erstellung der zukunftsgerichteten Informationen in dieser Pressemitteilung verwendet wurden, angemessen sind, sollte kein unangemessenes Vertrauen in diese Informationen gesetzt werden, da sie nur zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung gelten, und es kann keine Gewähr dafür übernommen werden, dass diese Ereignisse innerhalb der angegebenen Zeiträume oder überhaupt eintreten werden. Das Unternehmen übernimmt keine Absicht oder Verpflichtung, zukunftsgerichtete Informationen zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist.

Weitere Informationen über Fortune Bay finden Sie auf der Website des Unternehmens unter www.fortunebaycorp.com.

Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulation Services Provider (gemäß der Definition in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Mitteilung.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/730773--Fortune-Bay-durchteuft-99-g-t-Au-ueber-70-m-innerhalb-von-37-g-t-Au-ueber-210-m-in-grossem-Step-Out-Bohrlo>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).